

Stellenausschreibung

Die SelbstHilfeInitiative Alleinerziehender (SHIA) e.V., Landesverband Berlin, setzt sich seit 1990 für die Stärkung und Chancengleichheit von Einelternfamilien ein, damit ihnen eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben möglich ist (www.shia-berlin.de).

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Teammitglied für die

Anlaufstelle Netzwerk für Alleinerziehende Pankow

(33,5 Stunden pro Woche, unbefristet). Das Projekt ist Teil des „Berliner Landesprogramms zur Verbesserung der Infrastruktur für Alleinerziehende“.

Ihre Aufgaben sind:

- Erst- und Verweisberatung für Alleinerziehende zu Themen wie Unterhalt, SGB II, Steuerfragen, Kinderbetreuung, Wohnen, Bildung & Teilhabe.
- Durchführung von Beratungen vor Ort, mobil, telefonisch oder online.
- Unterstützung bei Trennung, Betreuungsmodellen, Vaterschaftsanerkennung und psychosozialen Fragestellungen durch Weitervermittlung an Fachstellen.
- Aufbau, Erprobung und Verstetigung passender Beratungsangebote im Bezirk.
- Förderung der Vernetzung von Alleinerziehenden (z. B. Gruppen, Workshops, Stammtische).
- Zusammenarbeit mit Koordinierungsstellen, Landeskoordination und anderen Anlaufstellen.
- Teilnahme an Fortbildungen und Supervision.
- Dokumentation, Berichtswesen und Evaluation der durchgeführten Aktivitäten im Rahmen der Projektarbeit

Sie bringen mindestens mit:

- Abgeschlossenes Fach-/Hochschulstudium oder gleichwertige Berufserfahrung (vorzugsweise Sozialwissenschaften, Soziale Arbeit, Sozialpädagogik) oder vergleichbare Kenntnisse mit praktischen Erfahrungen in der Beratung belegt durch den Nachweis entsprechender Tätigkeiten
- Mehrjährige haupt- oder ehrenamtliche Erfahrung in Beratung oder Begleitung von Personen mit spezifischen Bedarfslagen.
- Kenntnisse der Berliner Verwaltungsstrukturen (für Verweisberatung und Netzwerkarbeit).
- Erfahrung bzw. Kenntnisse über die Zielgruppe Alleinerziehende und deren Bedarfslagen.
- Kommunikationsfähigkeit und Empathie für die Arbeit mit Menschen in sensiblen Lebenssituationen durch Gender- und Diversity-Kompetenz.
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Abstimmung mit Koordinierungsstellen sowie zu Vertretungen.
- Fähigkeit zu strukturiertem Handeln, selbstständigem Arbeiten und zum selbständigen Wissenserwerb (zur laufenden fachlichen Weiterentwicklung).

Weiterhin wünschenswert sind:

- Bereitschaft zur Teilnahme an Gruppensupervision.
- Kenntnisse über Konzepte und Strategien gegen Benachteiligung von Frauen und Alleinerziehenden.
- Zusätzliche Sprachkenntnisse (z. B. zur besseren Erreichbarkeit unterschiedlicher Zielgruppen).
- Erfahrung in der Organisation von Gruppenangeboten, Workshops oder Veranstaltungen (für Vernetzungsarbeit).

Auf Sie wartet:

- Ein vielseitiges, verantwortungsvolles Aufgabenfeld mit gesellschaftlicher Relevanz
- Gestaltungsspielraum bei der Entwicklung und Umsetzung eigener Ideen
- Mitarbeit in einem engagierten und interdisziplinären Team
- Möglichkeiten zur fachlichen Fortbildung und Supervision
- Flexible Arbeitszeiten und familienfreundliche Rahmenbedingungen
- 30 Tage Jahresurlaub und bezahlte Freistellung am 24. & 31. Dezember

Die Stelle ist zum 15. April 2026 zu besetzen und wird entsprechend den Eingruppierungsrichtlinien des TVL Berlin vergütet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 07. März 2026 per E-Mail an vorstand@shia-berlin.de. Bitte nutzen Sie diese Adresse auch für Ihre Fragen zur Ausschreibung. Gespräche mit geeigneten Kandidat*innen werden bereits während des Ausschreibungszeitraumes geführt.

